

696943-2024 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –
SAP_HCM

OJ S 223/2024 15/11/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: rku.it GmbH

E-Mail: einkauf@rku-it.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: SAP_HCM

Beschreibung: Zielsetzung: Migration der bestehenden IT-Infrastruktur der Kommune von der Softwarelösung P&I Loga3 zu SAP HCM for S/4HANA. Das Projektziel ist die vollständige Abbildung aller bisherigen personalwirtschaftlichen Funktionalitäten in SAP bis 31.12.2026, um einen unterbrechungsfreien Betrieb sicherzustellen. Leistungsumfang: Konzeptionsphase: Erstellung eines umfassenden Migrations- und Implementierungskonzepts mit detaillierter Budget- und Zeitplanung, Workshops zur Festlegung der technischen Anforderungen und Customizing-Optionen. Umsetzungsphase: Konfiguration und Migration der Systeme, Datenübernahme aus Loga3 und schrittweise Implementierung personalwirtschaftlicher Prozesse in SAP HCM, inklusive Schulungen für die Mitarbeitenden. Parallelbetrieb zur Sicherstellung eines reibungslosen Übergangs. Arbeitspakete: Stammdaten- und Organisationsmanagement: Erfassung und Anpassung der personalwirtschaftlichen Stammdaten sowie Abbildung der Organisationsstrukturen. Zeitwirtschaft: Digitalisierte Zeiterfassung und Einbindung in die Entgeltabrechnung. Lohn- und Gehaltsabrechnung: Umsetzung aller relevanten gesetzlichen Vorgaben, speziell basierend auf LBesG NRW und TVöD. Dienstliche Beurteilungen und Reisekostenabrechnung: Digitale Abbildung und Integration in das zentrale System. Mitarbeiterportal (SAP Fiori): Einführung von Self-Services, angepasst an das Corporate Design der Kommune. Weitere Module wie Seminarverwaltung, strategische Personalplanung und Datenschutzkonzept werden ebenfalls abgebildet. Projektmanagement und Migration: Teilprojektleitung, Erstellung eines umfassenden Projektplans und Durchführung regelmäßiger Statusberichte. Hyper-Care-Phase: Nach Produktivsetzung intensive Betreuung zur Sicherstellung eines stabilen Betriebs und optional erweiterte Unterstützung nach Bedarf. Ergebnisse: Nahtlos integrierte IT-Landschaft im personalwirtschaftlichen Bereich, die den kommunalen Anforderungen entspricht und eine langfristig stabile Betriebsfähigkeit gewährleistet.

Kennung des Verfahrens: 3f928d75-bfa7-40d5-80e6-b5e96d762650

Interne Kennung: 202411 - SAP_HCM

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

2.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPSYD1DS2A

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: SAP_HCM

Beschreibung: Zielsetzung: Migration der bestehenden IT-Infrastruktur der Kommune von der Softwarelösung P&I Loga3 zu SAP HCM for S/4HANA. Das Projektziel ist die vollständige Abbildung aller bisherigen personalwirtschaftlichen Funktionalitäten in SAP bis 31.12.2026, um einen unterbrechungsfreien Betrieb sicherzustellen. Leistungsumfang: Konzeptionsphase: Erstellung eines umfassenden Migrations- und Implementierungskonzepts mit detaillierter Budget- und Zeitplanung, Workshops zur Festlegung der technischen Anforderungen und Customizing-Optionen. Umsetzungsphase: Konfiguration und Migration der Systeme, Datenübernahme aus Loga3 und schrittweise Implementierung personalwirtschaftlicher Prozesse in SAP HCM, inklusive Schulungen für die Mitarbeitenden. Parallelbetrieb zur Sicherstellung eines reibungslosen Übergangs. Arbeitspakete: Stammdaten- und Organisationsmanagement: Erfassung und Anpassung der personalwirtschaftlichen Stammdaten sowie Abbildung der Organisationsstrukturen. Zeitwirtschaft: Digitalisierte Zeiterfassung und Einbindung in die Entgeltabrechnung. Lohn- und Gehaltsabrechnung: Umsetzung aller relevanten gesetzlichen Vorgaben, speziell basierend auf LBesG NRW und TVöD. Dienstliche Beurteilungen und Reisekostenabrechnung: Digitale Abbildung und Integration in das zentrale System. Mitarbeiterportal (SAP Fiori): Einführung von Self-Services, angepasst an das Corporate Design der Kommune. Weitere Module wie Seminarverwaltung, strategische Personalplanung und Datenschutzkonzept werden ebenfalls abgebildet. Projektmanagement und Migration: Teilprojektleitung, Erstellung eines umfassenden Projektplans und Durchführung regelmäßiger Statusberichte. Hyper-Care-Phase: Nach Produktivsetzung intensive Betreuung zur Sicherstellung eines stabilen Betriebs und optional erweiterte Unterstützung nach Bedarf. Ergebnisse: Nahtlos integrierte IT-Landschaft im personalwirtschaftlichen Bereich, die den kommunalen Anforderungen entspricht und eine langfristig stabile Betriebsfähigkeit gewährleistet.

Interne Kennung: 202411 - SAP_HCM

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann einmalig um 12 Monate verlängert werden.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter hat mit seinem Teilnahmeantrag drei

Referenzaufträge nachzuweisen. Es bestehen die folgenden Mindestanforderungen: 1.1

Mindestanforderungen an jeden Referenzauftrag - Der Ausführungsbeginn des

Referenzauftrags darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist nicht länger als drei Jahre

zurückliegen; und - Der Referenzauftrag muss zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist

mindestens über einen Zeitraum von drei Monaten ausgeführt worden sein; und - Gegenstand

des Referenzauftrags muss die Erbringung von IT-Beratungsleistungen im Zusammenhang

mit SAP HCM sein, einschließlich eines oder mehrerer der relevanten Schwerpunktmodule

wie Personaladministration, Personalabrechnung, Zeitwirtschaft, Personalentwicklung,

Organisationsmanagement und Recruiting, mit Bezug zu kommunalen Themenkomplexen. -

Der Referenzauftraggeber muss ein deutsches Unternehmen der Kommunalwirtschaft oder

ein IT-Dienstleister sein, welcher für ein deutsches Unternehmen der Kommunalwirtschaft tätig

warde; und Der Referenzauftrag muss mindestens 200 PT umfassen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Erfahrung des eingesetzten Personals
Beschreibung: Qualifikation des Beraters in der Anlage "Personalprofile".
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Einhaltung des Fertigstellungszeitpunktes für die anfänglichen Konzepte

Beschreibung: Bewertungsgrundlage für dieses Kriterium ist das Bieterkonzept "Projektdurchführung".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/12/2024 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYD1DS2A/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYD1DS2A>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYD1DS2A>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 19/12/2024 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich im Fall von fehlenden, unvollständigen oder fehlerhaften Unterlagen vor, sowohl im Teilnahmewettbewerb als auch in der Angebotsphase gemäß § 51 Abs. 2 bis 5 SektVO vorzugehen. Danach können Unterlagen auf Aufforderung des Auftraggebers nachgereicht oder zum Teil sogar korrigiert werden. Ob eine Aufforderung zur Nachreichung, Vervollständigung oder Korrektur im konkreten Fall erfolgt, wird der Auftraggeber unter ordnungsgemäßer Ausübung seines Ermessens entscheiden. Hierbei wird er insbesondere den Gleichbehandlungsgrundsatz beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Anlage "Referenzen" mit den dort geforderten Angaben.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Finanzielle Vereinbarung: -

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Abs. 3 GWB lautet: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: rku.it GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: rku.it GmbH

Registrierungsnummer: DE125413313

Postanschrift: Westring 301

Stadt: Herne

Postleitzahl: 44629

Land, Gliederung (NUTS): Herne, Kreisfreie Stadt (DEA55)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Einkauf

E-Mail: einkauf@rku-it.de

Telefon: +49 23233688-517

Fax: +49 23233688680

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07
Postanschrift: Alberecht-Thaer-Str. 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48128
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: +49 2514111691
Fax: +49 2514112165
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 8b7c636b-bd3b-4f1e-92e8-2877d8b48316-01
Hauptgrund für die Änderung: Korrektur – Beschaffer
Beschreibung: Die Mindestanforderungen an die Referenzen waren fehlerhaft angegeben. Sie wurden korrigiert.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE
Beschreibung der Änderungen: Ersetzung der bisherigen Mindestanforderungen an die Referenzen durch folgende Mindestanforderungen: Der Bieter hat mit seinem Teilnahmeantrag drei Referenzaufträge nachzuweisen. Es bestehen die folgenden Mindestanforderungen: 1.1 Mindestanforderungen an jeden Referenzauftrag - Der Ausführungsbeginn des Referenzauftrags darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist nicht länger als drei Jahre zurückliegen; und - Der Referenzauftrag muss zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist mindestens über einen Zeitraum von drei Monaten ausgeführt worden sein; und - Gegenstand des Referenzauftrags muss die Erbringung von IT-Beratungsleistungen im Zusammenhang mit SAP HCM sein, einschließlich eines oder mehrerer der relevanten Schwerpunktmodule wie Personaladministration, Personalabrechnung, Zeitwirtschaft, Personalentwicklung, Organisationsmanagement und Recruiting, mit Bezug zu kommunalen Themenkomplexen. - Der Referenzauftraggeber muss ein deutsches Unternehmen der Kommunalwirtschaft oder ein IT-Dienstleister sein, welcher für ein deutsches Unternehmen der Kommunalwirtschaft tätig wurde; und Der Referenzauftrag muss mindestens 200 PT umfassen

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fe00ec61-b4b6-4868-a040-1956d8bc0931 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/11/2024 18:49:30 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 696943-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 223/2024
Datum der Veröffentlichung: 15/11/2024